

*Die Kolpingsfamilie Hennen e.V. und die fünfte Jahreszeit sind fest miteinander verbunden und blicken auf eine langjährige Tradition zurück. In diesem Jahr beginnen die ersten Vorbereitungen mit der Prüfung, ob unter den Bestimmungen (z.B. Hygiene- und Abstandsregeln) der Corona-Pandemie der Karneval, wie ihn alle kennen, durchführbar ist. Das Festkomitee und der Vorstand der Kolpingsfamilie Hennen e.V. haben daher einstimmig beschlossen, dass der Karneval in Hennen in der kommenden Session nicht stattfinden wird.*

„Das war keine leichte Entscheidung! Wir wissen wie viel Herzblut alle Aktiven in unseren Karneval stecken und wie nach der Session schon der nächsten entgegengefiebert wird.“, schildert Michael Glowalla, Vorsitzender der Kolpingfamilie Hennen e.V., die Situation.

Die derzeitige Corona-Pandemie hat die Welt fest im Griff und macht auch nicht vor Traditionen halt. Die Gesundheit aller rückt nun in den Fokus und macht somit ein entspanntes Feiern nicht möglich.

„Die ersten Gruppen beginnen mit dem Proben bereits im September, sodass wir die Entscheidung zeitnah und transparent für alle treffen wollten“, erklärt Benedikt Lowinski, Präsident des Hennener Karnevals.

Es werden alle Veranstaltungen von der Prinzenproklamation über den Fototermin sowie die zwei Prunksitzungen und dem Kinderkarneval abgesagt.

Das amtierende Prinzenpaar, Stephanie II. und Marco I. Schaefer, verlängert seine Amtszeit und kann hoffentlich im November 2021 ihre Insignien an ein neues Paar abgeben.